

Drama in Stuttgart: Brand im SI-Centrum verzögert Musical-Start

Feuer in Stuttgarter Tiefgarage unter SI-Centrum: BMW brennt, Musicals beginnen verspätet. Keine Verletzten, Schäden in Hunderttausenden.

Stuttgart Die Vorfreude der Musical-Besucher auf einen unterhaltsamen Abend verwandelte sich in einen Notfall, als am Freitagnachmittag im SI-Centrum in Stuttgart-Möhringen ein Brand ausbrach. Um 16:40 Uhr entzündete sich offenbar ein BMW, den eine 52-jährige Fahrerin in der Tiefgarage unter den beiden Musical-Theatern und dem Cinemaxx abstellen wollte.

Selbstverständlich waren die Gäste auf einen spannenden Abend mit den Musicals *Tarzan* und *Tina* eingestellt. Doch plötzlich wurden die Erwartungen überschattet: Ein Feuer brach im Motorraum des BMWs aus und griff schnell auf zwei benachbarte Fahrzeuge über. Die Fahrerin handelte sofort und rief die Feuerwehr, was in solch einer Situation entscheidend war.

Räumung des Palladium-Theaters

Die Feuerwehr Stuttgart bestätigte, dass die Flammen zwar zunächst klein wirkten, aber rasch zu einem größeren Problem wurden. Den Einsatzkräften schlug sofort schwarzer Brandrauch entgegen, so ein Sprecher der Feuerwehr. Zahlreiche Feuerwehrleute waren schnell zur Stelle, um die Situation unter Kontrolle zu bringen. Währenddessen mussten alle Anwesenden im Palladium-Theater evakuiert werden, was aufgrund der dichten Rauchentwicklung schnell

vonstattengehen musste.

Mit über 120 Einsatzkräften, darunter sowohl Berufs- als auch Freiwillige Feuerwehrleute, wurde das Feuer bekämpft. Mehrere Atemschutztrupps rückten vor und kämpften gegen die Flammen, die drei Fahrzeuge ergriffen hatten. Ihr mutiger Einsatz verhinderte Schlimmeres und sorgte dafür, dass das Disney-Musical Tina im benachbarten Apollo-Theater pünktlich beginnen konnte. Allerdings hatte das Musical Tarzan im Palladium Theater eine Verspätung von 30 Minuten.

Ein erheblicher Sachschaden

Leider blieb das Cinemaxx an diesem Abend geschlossen. Der genaue Umfang des Schadens ist noch unklar, aber er wird auf mehrere Hunderttausend Euro geschätzt. Das Palladium-Parkhaus bleibt bis auf Weiteres gesperrt, während die Feuerwehr und die Polizei die Lage im Blick haben und die Anreisegewohnheiten der Besucher umleiten, um mögliche Schwierigkeiten zu minimieren.

Glücklicherweise wurden bei dem Vorfall keine Personen verletzt. Die Feuerwehr war äußerst effizient und konnte schnell eingreifen, sodass der Schaden durch schnelles Handeln begrenzt werden konnte. Viele Besucher, die auf ein unterhaltsames Musical-Abend eingestellt waren, mussten sich zwar auf unvorhergesehene Situationen einstellen, konnten jedoch in Sicherheit gebracht werden.

Sein Einsatz und die schnelle Zusammenarbeit der Einsatzkräfte zeugen von einer beeindruckenden Koordination und Professionalität, die in solch kritischen Momenten unerlässlich sind. Das schnelle Handeln der Feuerwehr hat dazu beigetragen, dass die Situation nicht außer Kontrolle geriet und größere Schäden vermieden werden konnten. Experten aus verschiedenen Bereichen werden nun die Ursachen des Brandes untersuchen, um ähnliche Vorfälle in Zukunft zu vermeiden.

Während das Palladium-Parkhaus weiterhin abgesperrt bleibt, wird in den kommenden Tagen entschieden, ob das Cinemaxx wieder öffnet. Besucher und Theaterliebhaber drücken die Daumen, dass die betroffenen Einrichtungen bald wieder in Betrieb genommen werden können.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.net